Die **Anglo-Continentalen (vorm. Ohlendorff'schen) Guano-Werke** in Hamburg, Emmerich a. Rh., London und Antwerpen theilen in ihrem XIII. Berichte über Peruanischen Guano mit, daß ihnen das Monopol für den Import und Verkauf dieses Düngemittels für Deutschland, Großbritannien und Irland, Belgien, Holland, Dänemark, Schweden, Norwegen, Nord-Osterreich, Ungarn und die Schweiz übertragen ist. Die beigefügten Gutachten der hervorragendsten Agriculturchemiker constatiren, daß der Guano vor allen Düngemitteln durch die leicht lösliche Phosphorsäure, welche der des Superphosphates gleich zu achten und durch innige Mischung der Phosphorsäure und der stickstoffhaltigen Bestandtheile ausgezeichnet und somit meistens eine vorzügliche Wirkung zeigt. Die Werke liefern jetzt aus der neuen Importation gemahlenen Peru-Guano I. mit 7 Proc. Sticktoff, 14 Proc. Phosphorsäure und 3 Proc. Kali; gemahlenen Peru-Guano II. mit 4 Proc. Sticktoff, 20 Proc. Phosphorsäure und 3½—4 Proc. Kali und endlich den bekannten aufgeschlossenen Peru-Guano mit 7 Proc. Sticktoff, 9½ Proc. Phosphorsäure und 2—3 Proc. Kali. Der vorbenannte Gehalt an Pflanzennährstoffen ist garantirt und unterstehen die Guanowerke der Controle fast aller deutschen landwirthschaftlichen Versuchsstationen. Die Preise des Guano sind gegen früher wesentlich ermäßigt.

Die 65. Auszeichnung

wurde neuerdings dem alleinigen Erfinder der Johann Hoff'schen Malzextrakte, Herrn Johann Hoff, Kaiserlicher und Königlicher Hoflieferant zu Theil.

Die in Folge ihrer außerordentlichen Heilkraft bereits 64mal von den Souveränen Europas ausgezeichneten Heilnahrungsmittel sind um eine neue Auszeichnung vermehrt worden, indem Ihre Hoheit die Frau Herzogin zu Anhalt-Bernburg dem Erfinder die Ertheilung des Hoflieferanten-Diploms zuerkannte.

Das diesbezügliche Schreiben lautet: **Ballenstedt**, den 7. August 1886. „Ihre Hoheit die Frau Herzogin Wittwe zu Anhalt-Bernburg haben in Gnaden geruht, in Anerkennung Ihrer vortrefflichen Fabrikate zu Höchstihrem Hoflieferanten Sie zu ernennen."

Die Johann Hoff'schen Malzfabrikate haben sich seit ihrem Bestehen 1847 bei allen Höfen Europas als stärkendes Tafelgetränk eingeführt und finden fortgesetzt weitere anerkennende Verwendung: ein sicheres und untrügliches Zeichen des hohen Werthes der Extracte.

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuche von Möllendorf Band 1, Blatt Nr. 12, auf den Namen des Müllers **Gottfried Behrs** zu Möllendorf eingetragene, bei Möllendorf belegene Grundstück: Mühle Nr. 30, bestehend aus:

a) Wohnhaus mit Hofraum und Hausgarten,
b) Scheune mit Stallgebäude,
c) Stallgebäude,
zu a—c Kbl. 2, Flächenabschnitt 38,
d) der Nutzung an den der Gemeinde Möllendorf gehörigen Plänen Nr 3a die Spitzbreite
Kbl. 2, Fl.-Absch. 102/35 von 15 a 53 qm,
„ 2, „ 103/36 „ 87 qm u. Nr. 106 der Holzteichberg,
„ 1, „ 150/36 „ 34 a 60 qm,
e) dem Plane Nr. 3b die Spitzbreite Kbl. 2, Fl.-Absch. 104/36, 105/35, 37, 40, 41 und 43, Acker und Wiese,
f) die Grasnutzung am alten Mühlbache unter- und oberhalb der Untermühle bis zur ersten Krümmung des alten Mühlbachs bei der Pferdewiese

am 31. August 1886, Nachmittags 4 Uhr

vor dem unterzeichneten Gericht im Gasthofe zu Möllendorf versteigert werden.

Das Grundstück ist mit 53,73 Mark Reinertrag und einer Fläche von 1,0340 Hektar zur Grundsteuer, mit 210 Mark Nutzungswerth zur Gebäudesteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblattes, etwaige Abschätzungen und andere das Grundstück betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei eingesehen werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags wird am **1. September 1886, Mittags 12 Uhr** an Gerichtsstelle verkündet werden.

Mansfeld, den 5. Juli 1886.

Königliches Amts-Gericht.

Bekanntmachung.

Im Ziegeleibesitzer **Carl Höhl**'schen Concurse von Teuchern soll mit Genehmigung des Gläubigerausschusses eine Abschlagsvertheilung erfolgen.

Zu berücksichtigen sind 36 M 46 ₰ bevorrechtigte und 22,668 M 48 ₰ nicht bevorrechtigte Forderungen, deren Verzeichniß auf der Gerichtsschreiberei zur Einsicht der Betheiligten niedergelegt ist.

Zur Vertheilung gelangen 4036 M 46 ₰.

Teuchern, den 11. August 1886.

Der Concursverwalter **Röhricht**, Rechtsanwalt.

Lieferung von Werkstatts-Materialien.

Die im Rechnungsjahre 1886/87 noch erforderlichen 215 000 kg Stabeisen, 7000 kg Feuerkastenkupferblech und 2000 m Planleinen (letztere in 2 gleichen Loosen) sollen in öffentlicher Ausschreibung beschafft werden.

Bedarfs-Nachweisungen und Bedingungen können im diesseitigen Materialien-Büreau hier, Fürstenwallstr. 10, eingesehen und von demselben gegen portofreie Einsendung von
60 ₰ für die Stabeisen-Bedingungen,
30 „ „ „ Kupferblech- „ und
30 „ „ „ Planleinen- „
bezogen werden. Angebote sind auf vorgeschriebenem Formular mit der Aufschrift:

Angebot auf Stabeisen bezw. Kupferblech bezw. Planleinen

bis zum Termine am

Donnerstag den 26. Aug. d. J., Vormittags 11 Uhr,

verschlossen und portofrei an das vorbezeichnete Materialien-Büreau einzusenden.

Die Zuschlagsfrist läuft am 16. September d. J. ab. Dieser Ausschreibung liegen die im Deutschen Reichs-Anzeiger Nr. 176 vom 30. Juli 1885 veröffentlichten Bewerbungs-Bedingungen zu Grunde.

Magdeburg, den 10. August 1886.

Königliche Eisenbahn-Direktion.

Vergebung von Bauarbeit.

Die Ausführung der Maurer- und Zimmerarbeiten für den hiesigen Friedhof soll an den Mindestfordernden vergeben werden. Unternehmungslustige wollen sich behufs Einsicht der Bauzeichnung, Abschrift der Baubedingungen und Kostenanschlags-Blanketts an Herrn **Herrfurth jr.** hier wenden.

Ebeltz bei Schkeuditz, 12. Aug. 1886.

Der Friedhofs-Ausschuß.

Ein schönes Haus mit Restaurant ist Alters halber sof. zu verk. Off. u. **K. 1160** in der Exp. dieser Ztg. erbeten.

Zu verkaufen:

Ein **Materialgeschäft** mit Bierschank auf dem Lande ist sofort mit 3900 M Anzahlung zu verkaufen.

Ein **Gasthof** in einer Vorstadt Wittenbergs, mit Tanzsaal, gr. Garten, ist mit 6000 M Anzahlung zu verkaufen.

Eine **Mahl- und Schneidemühle** mit Garten und Land dabei, ist mit 1000 M Kaution und jährlichem Pacht von 500 M zu verpachten.

Ein flottes **Hotel** ist mit 18,000 M sofort zu verkaufen.

Ein flotter **Gasthof** bei Delitzsch, mit 240 Tonnen Bier- und 8000 Hekt. Schnaps-Umsatz, auch wird wöchentlich geschlachtet, ist sofort zu verkaufen mit 3—4000 M Anzahlung. Näheres ertheilt **H. Risch, Kemberg.**

Bäckerei-Verkauf.

Eine flotte **Bäckerei** steht zum Verkauf. Offerten unter Chiffre **H. 1158** an die Expedition dieser Zeitung.

Fabrik- und Brauch-Verkauf.

Mein in schönster Lage Thüringens gelegenes, sehr lucratives Fabrikgeschäft u. Nebenbranche mit gr. Wohnhaus, Stallung, Weinberg mit Sommerwohnung zu verkaufe veränderungshalber sehr preiswerth für 42,000 M, Anzahl. 15,000 M. Offerten unter **J. V. 7897** befördert **Rudolf Mosse, Berlin SW.**

Ein Haus

mit Verkaufsläden — **beste Geschäftslage in Halle a/S.** — ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Offerten bitte unter **P. 1093** in der Expedition d. Ztg. niederzulegen.

Landguts-Verkauf.

Mein **Gut**, eine Stunde von Eisenbahnstation, Kreis Meisungen der Prov. Hessen, mit guten Gebäuden und 40 Acker Feld und Wiesen, gutes lebendes und todtes Inventar, beabsichtige ich Umstände halber billig zu verkaufen. Näheres unter **S. 1120** durch die Exp. d. Ztg.

Gasthofs-Verkauf.

Ich beabsichtige meinen **Gasthof** (ohne Ausspann) verbunden mit Fremdenverkehr (Gesellen und Handelsleute), worin seiner guten Lage wegen auch viel hiesiger Verkehr ist, zu verkaufen. Das Geschäft ist nachweislich sehr rentabel, Gebäude mit Garten und Kegelbahn in gutem Zustande. Der Gasthof ist in einer Stadt von ca. 18000 Einwohnern. Preis incl. Inventar 6500 Thaler, Anzahlung 2000 Thaler. Mit dem Verkauf beauftragt ist

W. Tripp, Oschersleben.

Gasthofs-Verkauf.

Ich beabsichtige meinen in **Merseburg** an lebhafter Straße belegenen **Gasthof** mit großem Hofraum, Stallungen, Kegelbahn, Colonnaden, Gemüsegarten **zu verkaufen.** Das schön gelegene, nur 5 Minuten vom Bahnhof entfernte Grundstück hat circa 200 □ Ruthen Flächeninhalt. Sämmtliche Gebäude sind vor wenigen Jahren neu u. solid aufgeführt. Anzahlung nach Uebereinkunft. Selbstreflect. wollen sich gef. an Hrn. **A. Mann**, Friedrichstr. 6 wenden.

Güter!

1 Gut, 58 Acker = 124 Mrg., dicht an Bahn, mit guten Gebäuden u. vollst. Inventar, Preis 25,000 Thlr., Anzahlung 8000 Thlr.

Desgl. **2 Stadtgüter** von 50 und 43 Acker, sämmtliche Güter Leipziger Pflege, gute Bodenklasse, hat unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Ferd. Friedland, Markranstädt.

Veränderungshalber verkaufe oder verpachte mein

Haus m. flottem Produktengeschäft

Hauptstraße, unmittelbar am Bahnhof u. Fabrikstadt, 6000 Einw. zur Uebernahme im Kauf 9000 M, im Pacht 2500 M erforderlich. Alles Näh. ertheilt **H. Hartengoff**, Leipzig, Berlinerstr. 2.

Ein **Gut** bis 500 Morgen guten Boden von einem zahlungsfähigen Käufer sofort zu kaufen gesucht. Offerten beliebe man an die Expedition dieser Zeitung unter **M. 1162** einzusenden.

Ein schönes Rittergut

bei **Eisleben, 700 Mrg.**, größtentheils eine Lage, **vorzüglicher Boden**, volle Ernte, reiches lebendes und todtes Inventar, gute Gebäude, ist zu dem sehr billigen Preise v. **115000 Thlr.** und Stellung der günstigsten Zahlungsbedingungen sofort zu verkaufen. Nur Selbstkäufer erhalten kostenfreie Auskunft von **Carl Apel & Sohn** in **Weimar.**

Ein Gasthof dicht bei Leipzig

soll verkauft werden. In demselben ist ein flottes Geschäft. Näheres ertheilt **Bruno Fuchs**, Leipzig, Sophienstr. 2.

Schönes Haus mit Garten, Veranda, Badezimmern, vorzüglich zu einer Privatklinik passend, ist preiswerth **zu verkaufen.**

Adressen unter **R. 1167** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Ziegelei-Verkauf.

Die in Subhastation erworbene früher **Hoerich'sche Ziegelei zu Bad Bibra i/Th.** mit **Kalk- und Ziegelöfen**, massiven **Wohn- und Wirthschafts-Gebäuden** in bestem Zustande, ca. 2½ Hectar angrenzendem **Land** mit **Thonlager, bedeutendem Kalksteinbruch** ist mit 10,000 M Anzahlung **billig zu verkaufen.** Nähere Auskunft erth. Gastwirth **Seidler**, Bibra

Haus-, Scheune- und Garten-Verkauf

in Laucha a/Unstrut.

Das dem **Christ. Gronitz'schen Erben** zu Laucha gehörende, in der Fabrikstraße nahe der projectirten Eisenbahnlinie gelegene, für Private sowie zu jedem Geschäft sich eignende **Wohnhaus** nebst daranstoßender **Scheune und Obst- und Gemüse-Garten** soll am **24. August cr., Vormittag von 10 Uhr** im **Boy'schen Gasthause** daselbst getheilt oder im Ganzen **versteigert** werden. Reelle Selbstkäufer können auch vorher mit mir in Unterhandlung treten.

Eduard Schöner, Freyburg a. d. Unstrut.

Ein **Kohlen-Geschäft** mit Fuhrwerk, welches im flotten Betriebe ist, soll Krankheits halber verkauft werden, auch wird kleines Haus mit in Zahlung genommen. Näheres ertheilt

Bruno Fuchs, Leipzig, Sophienstraße 2.

Für Capitalisten.

Ein neues **Grundstück** Nähe des Mühlweges, zu jeder gewerblichen Anlage (Fleischerei, Schlosserei) passend und sich über 6% verzinsend, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Auskunft ertheilt **A. Blume, Gr. Märkerstr. 10**, Morgens 8—10 Uhr.

Eine **flotte Bäckerei** auf dem Lande sofort zu verkaufen oder zu verpachten? Wo? sagt die Expedition des **„Correspondent" in Merseburg.**

500 Thaler

zur 2. Stelle sofort oder 1. Oktober zu leihen gesucht. Offerten unter **Q. 1166** an die Expedition dieser Zeitung.

Der wegen seiner hervorragenden Erfolge auf dem Gebiete der Stellenvermittlung bekannte **Kaufmänn. Verein** in **Frankfurt (Main)** empfiehlt

Handlungsgehilfen

sowie **Prinzipale** seine Dienste. Reglement u. Antragsformulare bezw. Formulare für Vakanzmeldungen unentgeltlich und frei.

Verband deutscher Handlungsgehilfen Leipzig empfiehlt sich den Herren Geschäftsinhabern zur kostenfreien Besetzung von Vacanzen.

Offene Stellen all. Branch. bringt „Deutsche Central-Stellen-Anzeiger" — Erfindungen a. N. stets in größter Anzahl. Probe-Nrn. gratis. Die Aufnahme offener Stellen jeder Art erfolgt kostenfrei.

Stellensuchende Personen jeden Berufs placirt Bureau **Silesia**, Dresden, Kurfürstenstraße 26.

Ein Herr, Anfangs der dreißiger Jahre, wünscht sich mit etwas Kapital an einem soliden kaufm. Geschäft thätig zu betheiligen.

Offerten erbeten unter **U. 1146** durch die Exped. dieser Zeitung.

Für unser gut eingeführtes **Spirituosen-Geschäft** suchen zum sofortigen Antritt einen **jungen Mann**, welcher sich als **Reisender** eignet.

Offerten **J. 1159** abzugeben in der Expedition dieser Zeitung.

Commis-Gesuch.

Für ein Getreide-, Mehl- u. Landesproducten-Geschäft

1. Oktober cr. ein mit der **Branche, Buchführung** und **Correspondenz vertrauter junger Mann gesucht.** Offerten nebst Zeugnißcopien u. Angabe der Gehaltsansprüche erbeten unter **Chiffre K. C. 697** an **Haasenstein & Vogler. Halle a/S.**

Ein Kaufmann,

gel. Spezerist, im 34. Jahre, von äußerst solidem Lebenswandel, verheir. aber kinderlos, gegenwärtig noch in Stelle, sucht, gestützt auf die besten Empfehl. u. Zeugn., per 1. Okt. cr. anderweitige Stellung als Lagerhalter, Kassirer, im Comptoir oder irgend eine Vertrauensstellung. Gef. Offerten erbitte **postl. A. B. 36 Oels i/Schlesien.**

Steinmetzgesellen

nehmen an **C. Schilling & Co., Bunzlau in Schl.**

4 Glasergehilfen bei hohem Lohn **sofort gesucht.** Reise vergütet. **R. Zeiger, Glaserei, Freyburg a/U.**

Malergehilfen

sofort gesucht. **Malchow, Wettin.**

Einen **tücht. erfahrenen Kupferschmied** sucht für sofort **H. Zschiesche in Eisleben.**

Einen tüchtigen **Klempnergehilfen** sucht **Gustav Brose,** Klempnermeister.

Malergehilfen

sucht **M. Seeliger**, Bechersbof 12.

Ein **tüchtiger Schlosser**, der Decimal- und Tafelwaagen selbständig arbeitet, wird bei hohem Lohn sofort gesucht. **M. Schildhauer & Söhne,** Bernburg, Augustirstr. 57.

Einen **Windmüllerknaben** sucht sofort **Julius Boche, Unterweißen** bei Bernburg.

Tüchtige Zimmerleute

stellt ein

R. Loest, Klausthor-Vorstadt 12.

In der **Raffinerie** am **Hospitalplatz** finden männliche und weibliche **Arbeiter** dauernde Beschäftigung.

Schiffer,

welche **Rüben** von **Schönebeck a/E., Friedeburg a/S.** u. **Cömern** fahren wollen, können sich melden bei

C. Michelmann & Co., Zuckerfabrik, Bernburg.

Tischlergesellen gesucht Zapfenstraße 17a.

Ich suche für mein **Eisenwaaren-Geschäft** einen **jungen Mann** mit den nöthigen **Schulkenntnissen** als **Lehrling.**

Halle a/S. E. E. Achilles.

Lehrlings-Gesuch.

Zum 1. Oktober d. J. suche ich einen Lehrling unter sehr günstigen Bedingungen. **Ernst Strömer, Halle a/S. Linoleum-Fabrik.**

Ein ordentl. Laufbursche sofort gesucht.

M. Bauchwitz & Söhne, Leipzigerstraße 96.

Ein kräftiger, fleißiger und ehrlicher **Laufbursche** gesucht Leipzigerstr. 37.

In einem Strumpf-, Wollwaaren- ꝛc. Geschäft findet eine durchaus tüchtige zuverlässige

Verkäuferin,

welche schon längere Zeit in der Branche selbständige Stellung bekleidete, sowie ein junger Commis aus einem Detail-Geschäft solcher oder ähnlicher Branche baldigst Unterkommen. Offerten mit Gehaltsansprüchen, Zeugnißabschriften, Altersangabe postlagernd A. & B. 50 Zwickau.

Gesucht nach Magdeburg zuverlässiges anst. **Mädchen**, im Waschen und Plätten erfahren, zur Pflege 4 größerer Kinder.

Frau Hauptmann **Werneburg**, z. Z. in **Beendorf** bei Merseburg.

Eine j. **Aufwartung** für den ganzen Tag gesucht **Friedrichstr. 2**, Laden.

Eine **Wirthschafts-Mamsell**, die in der Küche u. Molkereiwesen tüchtig, wird zum 1. Oktober cr. gesucht. Gef. Offerten mit Zeugnißabschriften werden erbeten **Schlettau b. Löbejün Gut Nr. 30.**

Gesuch.

Ein ordentl. anständiges **Mädchen**, welches sich keiner Arbeit scheut und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, findet per 15. August oder 1. September cr. gegen hohen Lohn dauernde Stellung bei **A. Glaw**, Alter Markt 33.

NB. Anmeldung von 4—6 Uhr Nachm.

Eine ältere erfahrene **Landwirthschafterin** auf ein Rittergut bei Weimar zum 1. Okt. gesucht. Nur gut empfohlene Bewerberinnen wollen sich unter Abgabe der Zeugnißabschriften unter **N. 1163** in der Exp. d. Ztg. melden.

Ein durchaus zuverlässiges **Dienstmädchen** wird zum 1. Oktober d. J. für das **Pfarrhaus Schochwitz** bei **Salzmünde** gesucht.

Zum 1. Oktober suche ich ein tüchtiges **Hausmädchen**, welches das Reinigen der Zimmer und die Wäsche gut versteht. Zeugnisse bitte einzusenden.

Freifrau von der Borch, Friedeburg a/S., z. Z. **Ziehlau bei Gardelegen.**

Aeltere und jüngere **Kochmamsells, Köchin, Stuben-, Haus- und Kindermädchen** erhalten sofort und später Stellen durch **Pauline Fleckinger,** Gr. Ulrichstr. 4, im Neuen Theater.

Eine **Putzmacherin**, die selbständig arbeitet, wird per 15. Sept. bei hohem Gehalt gesucht. Off. unter **E. 1107** an die Expedition dieser Zeitung.

Ein anständiges junges **Mädchen**, welches das Reinigen der Zimmer, Nähen und Plätten gründlich versteht, wird zum 1. Oktober als feineres Stubenmädchen **gesucht.** Nur mit guten Zeugnissen versehene Mädchen mögen sich melden bei

Frau Stadtrath **Berger, Merseburg**, Hallische Straße 40.

Ein ordentliches **Dienstmädchen** wird gesucht **Ferd. Engel**, Gr. Klausstr. 10.

Ein j. gebild. Mädchen sucht in seiner Familie Stellung zur Ausbildung in der Wirthschaft unentgeltlich. Adressen bitte in der Exped. d. Ztg. unter **F. 1156** niederzulegen.

Ein in der Küche erfahrenes Mädchen

sucht zum 1. Oktober Emilie Thieme, Geiststr. 13.

Ganz unabh. Aufwart. gel. Kl. Klausstr. 4, I.

Wirthschafterin, Kinderfrauen für **Stadt** und **Land, Verkäuferin, Mädchen** zur Stütze der **Hausfrau, Hausdiener** f. **Restaurant, Knechte, Kutscher, Ochsenfütterer, Drescher,** für **Rittergut** passend, suchen **Stellung** durch **Frau Grosse, Lindenstraße 1c. III.** Nähe der Bahn.

Landwirthschafterinnen, Köchinnen, Stuben-, Haus- und Kindermädchen zum 1. Oktober gesucht. Mädchen mit guten Büchern suchen Stelle d. Frau Fleckinger, Jägergasse 1.

Damen finden Rath u. Hilfe in jeder Angeleg. bei Frau **Gärtner,** Hebamme, **Berlin**, Neanderstr. 33, 2 Tr.

Damen in discr. Verh. finden sofl. Aufn. bei Frau **Rahm**, Hebamme, **Leipzig**, Grimmaisch. Steinweg 28 I.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18860815044/fragment/page=0001

140,000 Gewinne

von zusammen **30 Millionen Franken**, worunter **Haupttreffer von 2 Millionen, 1 Million, 500,000, 400,000, 200,000, 50,000, 30,000, 20,000, 10,000 Franken in Gold** kann man durch den Ankauf von Prämien-Obligationen der Stadt Barletta erhalten, welche jährlich 4 Mal gezogen werden.

Nächste Ziehung am 20. August.

Planmäßig hat jede Obligation, **außer der sicheren Zurückzahlung von hundert Franken**, beständig das Recht, an allen Ziehungen von 150,000 Prämien, die allein einen Gesammtbetrag von 33,810,000 Franken ergeben, theil zu nehmen. Abgestempelte Prämien-Obligationen, welche in ganz Deutschland erlaubt sind, offerire ich zu **42 Mark** das Stück gegen Baar oder Nachnahme. Um die Theilnahme zu erleichtern, verkaufe ich dieselben auch gegen Monatsraten und eine **durch Postanweisung** zu leistende **Anzahlung von 6 Mark**, durch welche man den Anspruch auf jeden Treffer sofort erwirbt. Gefälligen Aufträgen sehe ich bald entgegen.

Robert Oppenheim, Frankfurt a. M.

Die Pulverfabrik Rottweil-Hamburg

empfiehlt ihre anerkannt vorzüglichen Fabrikate, insbesondere

extra bestes Jagdpulver, Körnung Nr. 4.

Zu haben bei

J. R. Strässner, Halle a/S.,
Bernburgerstrasse 13.

Pferdebahnbenutzung bis Bernburgerstraße 8.

Peruanischer Guano.

Neue Consignation.

Wir machen hiermit ausdrücklich bekannt, daß wir vermittelst Vertrags vom 9. April d. J. den alleinigen Import und Verkauf des Peruanischen Guanos aus der neuen Consignation für Deutschland, Grossbritannien und Irland, Belgien, Holland, Dänemark, Schweden, Norwegen, Russland, Nord-Oesterreich, Ungarn und die Schweiz den

Anglo-Continentalen (vormals Ohlendorff'schen) Guano-Werken

übertragen haben und keine andere Firma, wer sie auch sei, in den gedachten Ländern den Peru-Guano neuer Importe beziehen kann.

Paris, im August 1886.

Compagnie Commerciale Française
Consignatärin der Chilenischen Regierung.

Unter Bezugnahme auf vorstehende Anzeige machen wir darauf aufmerksam, daß unsere bekannte

„Füllhornmarke"

allein Garantie für echten gemahlenen und aufgeschlossenen Peru-Guano bietet, und Niemand im Stande ist, billiger zu offeriren als wir, es sei denn auf Kosten der Qualität, da die neue Rohwaare anderweit als durch uns nur auf Umwegen unter grosser Vertheuerung bezogen werden kann. Man achte daher genau auf das „Füllhorn" und auf unsere Firma auf Säcken und Plomben, um vor Täuschung geschützt zu sein. Näheres über Qualitäten, **ermässigte** Preise ꝛc. enthält unser jüngst erschienener 13. Bericht, welchen wir auf Nachfrage **gratis** und **franco** zusenden.

Hamburg und Emmerich a. Rh.

Anglo-Continentale (vormals Ohlendorffsche) Guano-Werke.

Alleinige Importeure des Peruanischen Guanos für Deutschland, Grossbritannien und Irland, Belgien, Holland, Dänemark, Schweden, Norwegen, Russland, Nord-Oesterreich, Ungarn und die Schweiz.

JOHANN HOFF's Malzextrakt-Gesundheitsbier für Brust- und Magenleidende und bei Verdauungsstörungen.

Erkältung, Husten, Heiserkeit, Bleichsucht und Körperschwäche glücklich beseitigt durch Johann Hoff's Malzpräparate.

An Herrn Johann Hoff, Erfinder der nach seinem Namen benannten Johann Hoff'schen Malzextrakt-Heilnahrungs-Präparate, Königl. Kommissionrath, Besitzer des Kaiserl. Königl. österreichischen goldenen Verdienstkreuzes mit der Krone, Ritter hoher Orden und Hoflieferant der meisten Fürsten Europas, in **Berlin, Neue Wilhelmstrasse 1.**

Dresden, 20. Januar 1886.

Schon vor 4 Jahren hatte ich Gelegenheit, Ihr Malz-Chocoladen-Pulver bei einem kleinen Kinde meiner Schwester in Anwendung zu bringen und zwar mit so gutem Erfolge, daß ich dasselbe nunmehr auch bei meinem eigenen Kinde anwende. Die Kleine, 7½ Monat alt, wird neu à peu entwöhnt, erhält jetzt nur noch einmal des Tages die Brust, sonst ausschließlich Ihr Chocoladen-Pulver in Milch gekocht. Nicht allein, daß das Kind dieses Getränk (ohne Zusatz von Zucker) recht gern nimmt, gedeiht auch das Kind ganz vorzüglich dabei, wie die 14tägigen Wägungen ergeben.

Dr. Schwartz, prakt. Arzt.

Corbach, 17. Januar 1886.

Bitte mir möglichst umgehend 58 Fl. Malzextrakt-Bier, 1 Pfd. Chocolade I. und eine Büchse Malz-Chocoladen-Pulver zu senden. Das Bier, wie das Chocoladen-Pulver ist für ein Kind, daß an englischer Krankheit leidet, und ich kann bezeugen, daß bisher das Bier einen guten, fördernden Einfluß auf die Ernährung und Entwickelung des Kindes gehabt hat.

Waldeck, Gymnasial-Oberlehrer.

Verkaufsstelle in **Halle a/S.** bei **Helmbold & Comp.**

JOHANN HOFF's Malz-Chokolade zur Stärkung.

Ein gebrauchter Dampfkessel

von ca. 1250 mm Durchmesser und 5400 mm Länge, auf mindestens 4 Atmosphären Ueberdruck geprüft, der nachweislich nur kurze Zeit im Betrieb gewesen und sich noch im besten Zustande befindet, wird zu kaufen gesucht.

Offerten mit Preisangabe und genauer Beschreibung sub **S. L. 505** an **Rudolf Mosse, Magdeburg,** erbeten.

Landw. Kreisschule zu Wurzen.

Beginn des Winterhalbjahres **Dienstag den 5. October c.** Der geschlossene 1½—2jährige Kursus gewährleistet eine möglichst gründliche Ausbildung. Kostenlose Nachhilfe für schwächere und später als zu Ostern eintretende Schüler. Nähere Auskunft ertheilt gern

Dr. Hugo Weineck, Director.

Königliche Thierarzneischule in Hannover.

Das Wintersemester beginnt am 4 October d. Js. Nähere Auskunft über Aufnahme-Bedingungen ertheilt unter Zusendung des Programmes und Vorlesungs-Verzeichnisses **Die Direction.**

Nächste Ziehung am 28. September cr.

III. Lotterie Baden-Baden.

Hauptgewinne i. W. v. **Mk. 50,000, 20,000, 10,000,** 2 mal 5000, 3000, 2 mal 2000, 6 mal 1000 u. s. w. **Kauflooſe** zur zweiten Ziehung am 28 September à 4 ℳ 20 ₰, sowie **Vollloose, giltig für alle Ziehungen,** à 6 ℳ 30 ₰ sind noch zu haben durch jedes Lotterie-Geschäft, sowie von der

General-Agentur Jooss & Ströbel,
Baden-Baden und Heilbronn a. N.

Brennmaterialien:

Wersch.-Weißenfelser Pressteine, Oberröblinger Briquettes, Böhmische Patentkohle, Zwickauer Steinkohle, Kiefern-Holz und Grude-Coaks, alles von den besten Marken, in Lowry's und Fuhren offerirt

Chr. Storz, Marienstraße 7.

Weißweizen zur Saat.

Wir empfehlen auch in diesem Jahre unseren hier allgemein geschätzten **Weißweizen** eigener Züchtung. Derselbe blieb bei außergewöhnlicher Bestockung, in schwerem wie in leichterem Boden wachsend, winterhart und im Geldertrag unübertroffen, da das Mehl sehr gern gekauft wird.

Zum Preise von Mk. 12.— per 50 Kilo incl. Sack ab Station Etgersleben gegen Kasse resp. Nachnahme nehmen wir schon jetzt Aufträge entgegen.

Niemann & Wessling, Bleckendorf b Egeln.

Die „Löwen-Marke"

bietet allein Garantie für echten rohgemahlenen und aufgeschlossenen

Peru-Guano,

während unter diesem Namen offerirte Konkurrenz-Fabrikate Nachahmungen resp. Gemische minderwerthiger Stoffe sind, welche billiger hergestellt und angeboten werden können als meine obenerwähnte Original-Marke.

Mein Cirkular vom Juli a. c., welches meinen Freunden nach wie vor zur Verfügung steht, enthält **Näheres** über diese **Nachahmungen meines Fabrikats.**

Mit Offerten von rohem Peru-Guano in verschiedenen Qualitäten stehe auf Wunsch gern zu Diensten.

Düsseldorf, im August 1886.

M. H. Salomonson,
Fabrikant des rohgemahlenen und aufgeschlossenen Peru-Guanos.

Niederlage bei den bekannten Engros-Händlern.

Heute trifft ein großer Transport hochtragender und neumilchender Kühe allerschwerster Sorte und prima Melker zu äußerst soliden Preisen zum Verkauf bei mir ein.

S. Stern, Viehandlung,
Leipzigerstraße 55.

Zeugniß über Drüsen!

Nach dreijähriger vergeblicher Kur mit verschiedenen Mitteln u. Bädern ist mein Sohn Karl nach Gebrauch des

Ringelhardt-Glöckner'schen Wund- und Heil-Pflasters*)

in der Zeit von 4 Wochen von seinen **Drüsen befreit,** worauf derselbe sich auch im Uebrigen sehr entwickelte.

Der Wahrheit gemäß bescheinigt dies:

Berlin, Frankfurter Allee 47, den 13. Dezember 1885.

C. Massolles, Klempner.

*) Mit Schutzmarke auf den Schachteln zu beziehen à 25 und 50 ₰ (mit Gebrauchsanweisung) aus den **renommirtesten Apotheken.** Atteste liegen daselbst aus.

NB. Bitte genau auf **obige** Schutzmarke zu achten.

Reinigt das Blut!

H. Schütze's Blutreinigungspulver,*) seit 1868 in ganz Deutschland bekannt, ist von einer Anzahl berühmter Aerzte, u. A. Oberarzt **Dr. Groyen, Dr. Hellgreeve** ꝛc., als das beste blutreinigende Mittel empfohlen und als vorzüglich wirkend empfohlen bei Hautkrankheiten aller Art (Flechten, Geschwüre, Beinschäden), Kopfleiden, Hämorrhoiden, Rheumatismus, Gicht, Krämpfen, Husten, Nieren- und Blasenleiden, Scropheln ꝛc.

*) à Dose M. 1,50. Unter 2 Dosen werden nicht versandt. **3 Dosen portofrei** nach allen Gegenden gegen vorherige Einsendung des Betrages.

Laut **amtlicher** Analyse frei von schädlichen Substanzen. Versand nur durch die **Engel-Apotheke, Köthitz.**

Niederlage für **Halle:**
Löwen-Apotheke.

Bei meinem schrecklichen Hämorrhoidalleiden und Darmkatarrh hat das Blutreinigungs-Pulver schon nach Gebrauch der beiden ersten Schachteln den allerbesten Erfolg gehabt, die Blutungen hören nach und nach auf, ebenso nehmen die heftigen Schmerzen im Darmkanal und im After bedeutend ab, sodaß es mir wieder möglich ist, des Nachts zu schlafen und meinem Beruf nachzugehen.

Ich bezeuge Obiges gern und wünsche, daß das Blutreinigungs-Pulver überall die wohlverdiente Würdigung und Anerkennung finden möchte. (Folgt Bestellung).

Elberfeld, den 8. Mai 1884.

Charles Roehl,
Balletmeister und Lehrer der ästhetischen Körperbildung, Casinostraße 7, I.

Mostobst!

Leistungsfähige Lieferanten von gutem frischen **Mostobst** wollen ihre äußerste Preisofferte bei Bezug mehrerer Waggons gegen Cassa, lieferbar von Ende September bis Ende Okt. unter Chiffre **U. 7065** und unter Angabe des zu liefernden Quantums bei **Rudolf Mosse** in **Stuttgart** einreichen.

G. L. DAUBE & Co.
Central-Annoncen-Expedition
der deutsch. und ausl. Zeitungen.
Central-Bureau: Frankfurt a. M.
Ferner: Berlin, Köln, Dresden, Hamburg, Leipzig, London, München, Paris, Stuttgart, Wien.
Prompte Beförderung aller Art
Anzeigen.
Bekannte liberale Bedingungen.
Bei grösseren Aufträgen
Ausnahmepreise.
Annoncen-Monopol der bedeutendsten Journale des Auslandes.

Vertreter in Halle: Herr **Rich. Schroedel,** Markt, unter dem goldenen Ringe.

Neue und gebrauchte Möbel kauft und verkauft **Trödel 7.**

St. Dampfdreschmaschinen mit Locomobilen verschiedener Systeme, sehr solid gebaut und preiswerth; sowie **Göpeldreschmaschinen** in allen Größen nach Schlägel- oder Stiften-System, kräftig gebaut, sehr rein dreschend und dabei leicht gehend; ferner sehr solid gebaute **Häckselmaschinen** in allen Größen, die einfachste Maschine, um das Auswechseln der Räder zu bewirken. ff. Referenzen! **Vielfach auf Ausstellungen prämiirt!** Auch liefere ich **Strohpressen** bewährter Construction mit Göpelbetrieb.

L. Schaefer, Maschinen-Fabrik.

Java-Caffee

grün, voll, feinschmeckend	M.	8.10
gelb, großbohnig, hochfein	„	10.—
blau, edel, extrafein, kräftig	„	10.45
braun, schwer und edel	„	11.90

incl. Zoll, Porto u. Emb. versendet in Probe-Postcollo à 5½ Pfd. per Nachn.

Wilhelm Otto Meyer, Bremen
Hof-Lieferant.
Ballenweise erheblich billiger.

Garantirt reine Kernseifen

à Pfund 25—40 ₰, bei Abnahme von 5 Pfund einer Sorte noch billiger.

Kleine Ulrichstraße 26, part.

A. Glück's Blumenhandlung
Specialgeschäft für feine Binderei
11. Gr. Steinstraße 11
im Hause des Herrn **A. Krantz Nachf.**
Billigste Preise.

Trauer-Hüte

sowie sämmtliche zur Trauer-Ausstattung gehörende Artikel für Damen u. Herren halte stets in allergrößter Auswahl zu billigsten Preisen am Lager. Auf Bestellung von außerhalb franco. Auswahlsendungen ohne Berechnung des Portos.

Siegmund Haagen
in **Halle a/S., Markt.**

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Bertha Fressel u. Wilh. Meyer (Weimar u. Berlin); Hermine Lüders u. Fritz Alver (Eilsleben und Warsleben); Lonny Neumann u. Pastor Wilhelmi (Berlin u. Prenzlin); Minna Deckmann u. kgl. preuß. Schauspieler Hermann Müller-Hanno (Berlin); Friedemann Gumpert u. Kfm. Wilhelm Fürst (Berlin); Elisabeth Gärtner u. Maschinenfabrik-Direktor Georg Peters (Buckau-Magdeburg); Elsbeth Eichholtz u. Versicher.-Beamter Bruno Frenckel (Magdeburg); Ida Diesing u. Landwirth Gustav Klitzy (Biere u. Magdeburg).

Vermählt: Max Weihmann und Auguste Mertens (Meuselwitz); Dr. med. Richard Oehmke und Berta Gerlach (Dessau); Dr med. Georg Zenker und Amalie Schwager (Leipzig u. Reudnitz); Hermann Kant u. Anna Bresin (Bamberg u. Alt-Damm); O. Siermann u. M. Harnisch (Gera).

Geboren: Ein Sohn: Hrn. Max Rimbach (Leipzig); Hrn. Oberförster Kühn (Neu-Thymen in Meckl.); Hrn. Ober-Regier.-Rath Geßler (Stuttgart); Hrn. Fabrikbes. Max Beskow (Berlin); Hrn. Kaufm. Paul Demuth (Berlin); Hrn. Regier.-Baumeister Schumann (Domnitzsch a/E.). — Eine Tochter: Hrn. Stadtrath Bail (Berlin); Hrn. Assistenzarzt Dr. Kreyenz (Fürstenwalde).

Gestorben: Kaufm. Otto Schumann (Celle); Frau Marie Schack (Lenzen a/E.); Frau Antmann Eleonore Schubart geb. Schubart (Schöningen); Hrn. Geh. Ober-Justizrath Eduard Meyer Tochter Gertrud (Celle); Gemeinde-Vorsteher J. Schneidemühl (Biesdorf); kgl. Geh. Registrator im Ministerium des Innern Wilhelm Lange (Berlin); verw. Frau Oberamtmann Wilhelmine Thürmer geb. Marci (Zerbst).

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18860815044/fragment/page=0002